

Malteser Momente Nachrichten (September 2022)

Kulturdolmetscher für Neuzugewanderte im Tölzer Landkreis sind jetzt ausgebildet: Neuer Qualifizierungskurs startet wieder im Oktober

Bad Tölz - Geretsried -Wolfratshausen. Menschen, die nach Deutschland zuwandern, haben sehr oft sprachliche und kulturelle Hürden zu überwinden. Viele Zugewanderte haben diese Herausforderungen bereits erfolgreich gemeistert und sind mittlerweile gut in die deutsche Gesellschaft integriert. Von ihren Erfahrungen sollen neu Zugewanderte im Landkreis Bad Tölz - Wolfratshausen künftig besser profitieren.

Jetzt wurden erneut beim Qualifizierungskurs „Kulturdolmetscher plus – sharing empowerment ®“ acht gut integrierte Migrantinnen und Migranten im Rahmen des Integrationsprojektes zu Kulturdolmetschenden ausgebildet. Damit stehen jetzt an die 20 Kulturdolmetschende für Einsätze im gesamten Landkreis bereit. Sie sprechen Arabisch, Dari, Farsi, Russisch, Tigrinya und Ukrainisch und können für verschiedenste Einsätze vermittelt und von Institutionen und Privatpersonen angefragt werden. Von Kindergarten bis hin zur Schule, Arztbesuche, Behörden bis hin zu Vereinen und alltäglichen Einsätzen. Der Qualifikationskurs wurde im Rahmen des Kooperationsprojektes vom Caritas-Zentrum Bad Tölz Wolfratshausen, dem Malteser Hilfsdienst Wolfratshausen, dem Kreisbildungswerk Bad Tölz Wolfratshausen durchgeführt. Entwickelt wurde der Qualifizierungskurs von der Katholischen Erwachsenenbildung der Erzdiözese München und Freising, gemeinsam mit dem Dachauer Forum und der Domberg-Akademie. Finanziell unterstützt wurde das Projekt von der Sonderförderung Bildung und Flüchtlinge der Erzdiözese München Freising.

Im Oktober startet bereits wieder ein neuer Qualifizierungskurs.

Interessierte sind herzlich zu einem Infoabend am Donnerstag, dem 30.09. um 19.00 Uhr in Geretsried eingeladen. Mehr Infos zu Kulturdolmetschern und die Möglichkeit einer Online-Anmeldung zum Infoabend und Kurs sowie Anfrage nach einem Kulturdolmetscher gibt es unter www.malteser-bistum-muenchen.de/kdm oder per Email: kulturdolmetscher.wor@malteser.org

5 Jahre Malteser Jobmentoring: Gemeinsamer Kochabend mit Kabuli Palau und Borschtsch

München. Das Malteser Jobmentoring feiert in diesem Jahr sein 5-jähriges Jubiläum. Nicht nur die Ehrenamtskoordinatorinnen Monika Heck und Zarina Gatina freuen sich auf das Jubiläum, sondern auch die Ehrenamtlichen und die Geflüchteten, ohne die das Projekt nicht existieren würde. In diesem Jahr werden verschiedene Veranstaltungen organisiert, um allen Beteiligten die Möglichkeit zu geben, sich auszutauschen und über die alten und neuen Zeiten zu sprechen.

So fand am 1. September im neuen Begegnungsraum im ehemaligen Waschhaus der Malteser an der Streitfeldstraße 1 in Berg am Laim ein gemeinsamer Kochabend statt. Ehrenamtliche und Geflüchteten kamen zusammen, um gemeinsam zu kochen. Drei internationale Hauptgerichte standen auf dem Speiseplan: Borschtsch, Linsenbolognese und Kabuli Palau. Es wurde gemeinsam gekocht, geredet und gelacht.

Neues Ultraschallgerät für gynäkologische Sprechstunde der Malteser

München. Die Malteser Medizin München für Menschen ohne Krankenversicherung verfügt endlich wieder über ein modernes, funktionstüchtiges Ultraschallgerät für die Untersuchung ihrer Patienten. Das bisherige Ultraschallgerät war defekt und musste dringend ersetzt werden. Dank einer Spende der Firma "4 medic" können die ehrenamtlichen Gynäkologen jetzt wieder schwangeren Patientinnen im Monitor des neuen Ultraschallgerätes einen ersten Blick auf ihr ungeborenes Baby ermöglichen.

Freiwilligendienste bei den Maltesern oft auch kurzfristig möglich

Nicht alle jungen Menschen haben den gewünschten Studienplatz erhalten. Andere stellen nach wenigen Wochen der Ausbildung oder des Studiums fest, dass dieser Weg nicht den Erwartungen entspricht. Auch dann lohnt es sich, am Wohnort bei den Maltesern nach einer Stelle im Bundesfreiwilligendienst oder Freiwilligen Sozialen Jahr zu fragen. Vielerorts sind noch Stellen frei und ein Start ist zu jedem Zeitpunkt möglich. Informationen für junge und jung gebliebene Interessenten unter www.malteser-freiwilligendienste.de.

Fahrzeugsegnung in Bad Reichenhall

Im Rahmen eines Sommerfestes für alle ehren- und hauptamtlichen Malteser im Berchtesgadener Land hat Pfarrer Markus Moderegger, Leiter der katholischen Stadtkirche Bad Reichenhall, kürzlich fünf Fahrzeuge gesegnet: ein neues Logistik-Fahrzeug und ein Quad für den Katastrophenschutz sowie drei Pkw, die im Menüservice und in den Mobilien Sozialen Diensten eingesetzt werden. Der Segen soll nicht nur den Fahrzeugen gelten, sondern auch allen Menschen, die damit fahren oder befördert werden, erklärte der ehrenamtliche Kreisbeauftragte Josef Hinterschnaiter. Anschließend gab es auf Einladung von Hinterschnaiter und Kreisgeschäftsführer Michael Soldanski ein gemütliches Beisammensein im Hof der Dienststelle.

Für den Einsatz der Fahrzeuge setzen die Malteser neben dem göttlichen Segen auf ein umfangreiches Qualitätsmanagement. Im Fahrdienst führt die Hilfsorganisation seit 2008 bundesweit das DEKRA-/TÜV-Siegel „Sicherheit in der Personenbeförderung“.

Große Rettungsdienstübung: 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer proben am 8. Oktober den Ernstfall im Landkreis München

Im Würmtal wird am zweiten Oktoberwochenende an einem noch nicht bekanntgegebenen Ort ein großes Einsatzszenario geübt werden. Teilnehmen werden neben den Maltesern, die die Übung organisieren, auch anderen große Rettungsdienstorganisationen wie Aicher, ASB, BRK, Johanniter und MKT. Auch mit dabei sind die Freiwilligen Feuerwehren aus allen vier Würmtal Gemeinden und die Berufsfeuerwehr der Landeshauptstadt München.

Insgesamt werden an der Großübung rund 300 Frauen und Männer teilnehmen.

Ehrenamtliche für Hospizdienst gesucht: Informationsveranstaltungen am 10. und 17. Oktober 2022 in Planegg und Gilching

Um die Arbeit des ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes erweitern zu können, suchen die Malteser Hospizdienste Frauen und Männer, die am Vorbereitungslehrgang 2023 teilnehmen möchten. Insgesamt umfasst der Vorbereitungslehrgang für Hospizhelfende 120 Unterrichtseinheiten, verteilt auf sechs Monate. Während des Seminars absolvieren die angehenden

Hospizhelfenden auch ein Besuchspraktikum im ambulanten oder stationären Bereich.

Zum Vorbereitungslehrgang finden zwei Informationsveranstaltungen statt:

- Montag, 10. Oktober 2022, um 19 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus,
Einsteinstr. 9, 82152 Planegg-Martinsried
- Montag, 17. Oktober 2022, um 19 Uhr in der Pfarrei St. Sebastian,
Hochstift-Freising-Platz 19, 82205 Gilching

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist aufgrund der aktuell beschränkten Teilnehmerzahl erforderlich. Ansprechpartnerinnen sind Yvonne Bär und Beate Peters-Dürschmidt, Tel: 089 / 85 83 79 88 oder Mailto: hospizdienst.wuermtal@malteser.org